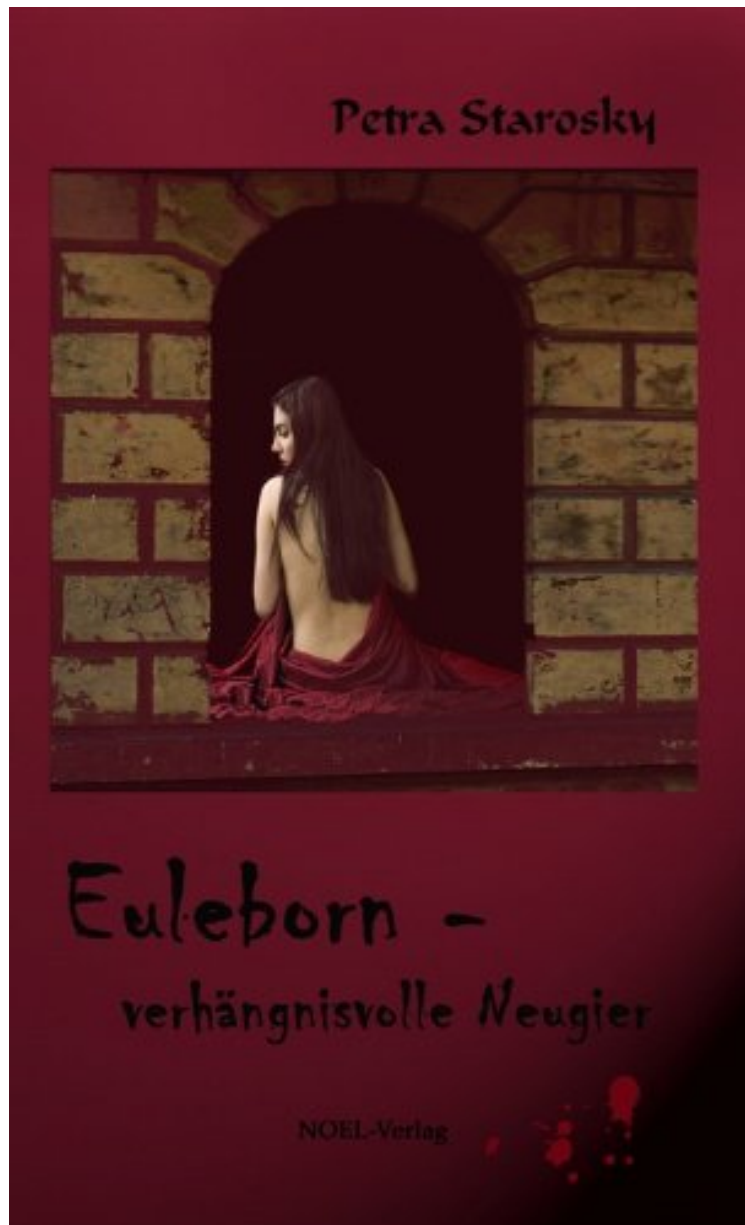


(Mobile library) Euleborn - verhngnisvolle Neugier

Euleborn - verhngnisvolle Neugier

Von Petra Starosky

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation - Verkaufsrang: #1073808 in eBooks Veröffentlicht am: 2010-05-01 Erscheinungsdatum: 2010-05-01 File Name: B008TFTSNS | File size: 77.Mb

Von Petra Starosky : Euleborn - verhängnisvolle Neugier before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Euleborn - verhängnisvolle Neugier:

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. ein

Vampirroman mit interessantem Ansatz aber auch Schwächen
Von Claudias Bcherregal
Sophie lebt mit ihren Eltern und ihren zwei Schwestern in einem Dorf zwischen dem Eulengebirge und dem Riesengebirge. In der Nhe existiert eine Burg namens Euleborn, von der etwas Unheimliches ausgeht. Bevor der Graf samt Gefolge vor etlichen Jahrzehnten pltzlich verschwand, gab es Gemunkel darber, warum er sich des fteren Jungfrauen aus dem Dorf bringen lie. Mittlerweile ist eine Verwandte des Grafen in die Burg gezogen und auch sie lie sich bereits sechs Jungfrauen bringen. Sophie war nicht unter ihnen, aber ihre groe Neugier brachte sie dazu, die Burg heimlich aufzusuchen. Eine Entscheidung, die sie noch bitterlich bereuen sollte.
Der Roman spiegelt grtenteils Sophies Tagebuch wieder, welches sie schrieb, um ihre Geschichte festzuhalten. Sophies Neugier treibt sie in die Burg und der Leser ist genauso gespannt wie sie, wie es auf der Burg zugeht und was es mit den Jungfrauen auf sich hat. Wurden sie benutzt um dem Grafen Nachfahren zu gebren? Wurden sie in der Kche eingesetzt? Oder stimmen die Gerchte ber grausame Opferrituale mit Dmonen und Vampiren? Petra Starosky schafft es den Leser schnell die die Welt von Euleborn einzufhren. Der Schreibstil ist dabei einfach und flssig zu lesen.
Das Setting des Romans ist ein ziemlich typisches fr Vampirromane, was ich allerdings keineswegs als strend empfand. Die Geschichte spielt um 1800, um die alte Burg ranken sich viele dstere Legenden, im nahe gelegenen Wald leben zahlreiche Wlfe und die Vampire sind blutrstig und lstern und behandeln Menschen lediglich wie Nahrung und zur Unterhaltung.
Der Vampir-Roman besteht aus einer Mischung von Fantasy und Mystery Elementen gespickt mit erotischen Szenen. Das Mischungsverhltnis fand ich sehr gelungen und die Grundidee des Romans hat mir gefallen. Die Autorin hat einige interessante Charaktere erschaffen, aber zu der Protagonistin Sophie konnte ich keine wirkliche Verbindung aufbauen. Ich habe zwar manchmal mit ihr gelitten, aber ansonsten ist sie sehr sprunghaft was ihre Gefhle angeht und hat damit ein bisschen an Glaubwrdigkeit verloren.
Fazit: Ein Vampirroman mit einem guten Ansatz, von dem ich mir aber noch mehr erhofft hatte.
0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Neue Bewohner auf Burg Euleborn
Von SabrinaK1985
Die Dorfbewohner sehen Lichter in der unbewohnten Burg Euleborn, und schon kurze Zeit spter kommt ein Diener der Grfin ins Dorf um ihre Bitte um Untersttzung mit Waren, und wie in den alten Zeiten berliefert, auch nach Zofen zu berbringen. Sophie ist sehr traurig, dass sie nicht zu den auserwhlten, jungen Mdchen gehrt. Und so schleicht sie sich eines nachts heimlich in die Burg und was sie dort sieht jagt ihr einen kalten Schauer ber den Rcken....
Petra Staroskys "Euleborn - Verhngnisvolle Neugier" ist ein dsterer Vampirroman, der in einem schlesischen Drfchen spielt.
Staroskys Schreibstil ist leicht zu lesen, auch wenn er an einigen wenigen Stellen holprig wirkt. Sie beschreibt die Umgebung um das Dorf Euleborn, den Wald und die Burg gekonnt und dster. Vor allen Dingen die Beschreibung der Burg ist sehr atmosphrisch - sie wirkt kalt, dunkel und bedrckend.
Bei den Protagonisten jedoch kommt die Liebe zum Detail nicht so sehr durch. Die meisten Charaktere bleiben zu flach und zu oberflchlich, und auch zu Sophie konnte ich keine Bindung aufbauen.
Vielleicht htte die Geschichte um Sophie und die Wesen der Nacht auch nur ein paar Seiten mehr bentigt...
Das Cover zeigt den Blick durch ein Burgfenster, auf ein unbekleidetes, junges Mdchen.
Leider hat Frau Starosky das Potential der Geschichte nicht komplett ausgeschpft, denn gute Anstze sind vorhanden und auch grade das schlesische, einsame Bergdorf als Szenerie gefllt mir sehr gut. Seichte Unterhaltung mit einigen Schwachpunkten.
0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Geheimnisvoll gut
Von Tagpfauenauge
Ein Vampir-Roman! Weil es ja davon nicht schon gegend gibt! Aber ich bin froh dieses Buch gelesen zu haben, denn es ist keines dieser Mdchen liebt Vampir und am Ende kriegen sich die beiden"-Bcher.
Euleborn - verhngnisvolle Neugier" von Petra Starosky ist ein wahnsinnig gut aufgebauter Tagebuch-Roman, dessen Beginn hypnotisierend wirkt und von dem man nicht mehr loskommt, bis man das letzte Wort auf der letzten Seite gelesen hat. Als Leser saugt man den Inhalt des Werkes nur so auf, dabei hilft vor allem eine wirkliche interessante und spannende Geschichte um die Burg Euleborn und eine geheimnisvolle Legende sowie die Neugierde des Mdchens Sophie, die mit dem Betreten der Burg einen verhngnisvollen Schluss zieht. - Und wie sich das gehrt ist das Ende berraschend und bedrckend zugleich, aber vor allem eines, super erzht.
Petra Starosky baut in ihrem Buch einen Spannungs- und Erzhlbogen auf, der schier unendlich ist; man mchte wissen wie es nun weiterluft, was geschieht als nchstes; die Seiten lesen sich quasi fast von selbst. - Sie spannt ihr Leser frmlich auf die Folter, bis sie wieder ein Detail vom die Geschichte von Euleborn verrt. Durch eine sehr ausdrucksstarke, wenn auch einfache Sprache, schafft die Autorin den Roman lebendig und lesernah zu gestalten. Am Ende bleibt nur noch eines zu sagen: Mehr!!

Kurzbeschreibung
Licht geistert durch die verlassene Burg Euleborn und versetzt die Bewohner des kleinen Dorfes im schlesischen Eulengebirge in helle Aufregung.
Wie aus alten Legenden berliefert, wnscht auch die neue geheimnisvolle Burgherrin, sechs Jungfrauen des Dorfes in ihre Dienste zu nehmen.
Sophie, ein ebenso lebenslustiges wie furchtloses Mdchen, ist tief enttuscht, dass sie nicht zu den Auserwhlten gehrt.
Neugier und Neid nagen stndig an ihr, bis sie den verhngnisvollen Entschluss fasst, sich eigenmchtig in die Burg einzuschleichen.
Begleitet von schauerlichem Wolfsgeheul dringt sie bei Sonnenuntergang in das alte Gemuer ein und muss Zeuge einer tdlich-erotischen Zeremonie zur Erweckung neuer Vampire werden.
Von Entsetzen gepackt, will sie nur noch diesem Alptraum entfliehen. Weit kommt sie allerdings nicht.
Jungvampir Frederik erwischt sie kurz vor dem rettenden Turm.
Er findet

Gefallen an dem vernünftigen Mädchen und schleppt sie als sein Liebesspielzeug in ein abgelegenes Gemach. Kurzbeschreibung Licht geistert durch die verlassene Burg Euleborn und versetzt die Bewohner des kleinen Dorfes im schlesischen Eulengebirge in helle Aufregung. Wie aus alten Legenden berichtet, wünscht auch die neue geheimnisvolle Burgherrin, sechs Jungfrauen des Dorfes in ihre Dienste zu nehmen. Sophie, ein ebenso lebenslustiges wie furchtloses Mädchen, ist tief enttäuscht, dass sie nicht zu den Auserwählten gehört. Neugier und Neid nagern ständig an ihr, bis sie den verhängnisvollen Entschluss fasst, sich eigenmächtig in die Burg einzuschleichen. Begleitet von schauerlichem Wolfsgeheul dringt sie bei Sonnenuntergang in das alte Gemach ein und muss Zeuge einer tödlich-erotischen Zeremonie zur Erweckung neuer Vampire werden. Von Entsetzen gepackt, will sie nur noch diesem Alptraum entfliehen. Weit kommt sie allerdings nicht. Jungvampir Frederik erwischt sie kurz vor dem rettenden Turm. Er findet Gefallen an dem vernünftigen Mädchen und schleppt sie als sein Liebesspielzeug in ein abgelegenes Gemach.